
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ELEKTROMOBILITÄT

23.02.2011

Weiter erklärte Müller:

„Die Fakten sprechen hier eine deutliche Sprache:

-Jeder zehnte deutsche Elektro-Pkw fährt in Hessen (153 von 1588 laut Kraftfahrbundesamt, Stand 1.1.2010)

-Das Rhein-Main-Gebiet ist eine von acht Modellregionen zur Verankerung der E-Mobilität im öffentlichen Raum. Zahlreiche Projekte vom Pedelec über das Auto bis zum Schienenverkehr werden hier bereits durchgeführt.

-E-Mobilität ist eine der Stärken der Technologieregion Nordhessen, die zahlreiche einschlägige Unternehmen beheimatet. Nicht umsonst hat sich VW bei der Elektromotorenfertigung für Baunatal entschieden.

-Um für E-Mobilität zu werben, hat das hessische Verkehrsministerium im vergangenen Jahr den „Hessischen Mobilitätstag“ diesem Thema gewidmet und im VW-Werk Baunatal ausgerichtet.

-Im Rahmen des Projekts „Hessen: Modellland für die nachhaltige Nutzung von Elektroautos“, das zur hessischen Nachhaltigkeitsstrategie gehört, werden zur Umsetzung des Projekts insgesamt 736.250€ durch das Land Hessen zur Verfügung gestellt.

E-Mobilität im Alltag erfordert noch viel Forschungsarbeit (Stichwort: Batterien). Damit Forschungsergebnisse schnell zu Produkten werden, fördert das hessische Verkehrsministerium das in Kassel entstehende Institut für dezentrale Energietechnologien, das sich auch mit E-Mobilität beschäftigen wird.

Hessen befindet sich mit seinen vielfältigen Aktivitäten, auch durch die beiden großen Autokonzerne Opel und VW, auf einem sehr guten Weg. Ganz wichtig ist, dass die Vernetzung der Forschungsaktivitäten an zahlreichen hessischen Hochschulen und

außeruniversitären Forschungseinrichtungen weiter so gut vorangetrieben wird. Wir teilen die Ansicht der SPD (in ihrer Frage 9 der großen Anfrage), dass eine frühzeitige Festlegung in der staatlichen Förderung auf eine der drei alternativen Antriebstechnologien Hybridmotor, Brennstoffzelle und Elektrobatterie derzeit noch verfrüht wäre.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de